



SEPTEMBER 2023 PFARRBRIEF AUS ST. HEINRICH, ST. LAURENTIUS, ST. MARTINUS, AACHEN

DREIKLANG

ZEIT ZU FEIERN PFARRFEST UND JUBILÄUM IN LAURENSBERG: SEITE 3

ZEIT ZU DANKEN ERNTEDANK AUF DEM HOF GROOTEN IN LAURENSBERG: SEITE 2

ZEIT FÜR MUSIK ORGELWOCHE IN ST. MARTINUS: SEITE 8



FÜRBITTEN

„ICH HEBE MEINE AUGEN
ZU DEN BERGEN: WOHER
KOMMT MEINE HILFE“

(PSALM 121,1) Weiter auf Seite 2

TERMINE

02. + 03.09.

Pfarrfest + Jubiläum, rund ums
Seniorenhaus Laurensberg

10. - 17.09.

Orgelwoche, Richterich

17.09. | ab 11.00 Uhr

Solilauf, Start im Elisengarten

17.09. | ab 14.00 Uhr

Wegekreuzwanderung,
Horbach

23.09. | ab 10.00 Uhr

Eifelsteigwanderung, Roetgen

24.09. | ab 11.00 Uhr

Erntedank,
Hof Grooten, Laurensberg-Seffent

**09./10.09. KOLLEKTE
ZUM WELTTAG DER SOZIALEN
KOMMUNIKATIONSMITTEL**

**16./17.09. KOLLEKTE
FÜR DIE PFARR-CARITAS**

ERNTEDANK IN DER GDG GRENZENLOS

Es ist winzig klein, so ein Samenkorn. Doch fällt es in fruchtbare Erde, wächst auf wundersame Weise eine Ähre mit etwa 50 Körnern daraus. Das ist großartig!

Ähnliches kennen wir bei uns selbst. Nur eine kleine Geste kann ganz viel Gutes in Bewegung bringen. Auch das ist großartig! Doch braucht es manchmal Mut und Stärke – und Gott tut das Seinige dazu.

So lautet unser Jahresmotto: „Sei mutig und stark – mit Gott“.

Im Gottesdienst zum Erntefest wollen wir Gott unseren Dank sagen. Wir werden das kleine Korn in der Hand halten und über das Großartige mit Gott nachdenken. Der Kinderprojektchor wird zusammen mit dem Kinderchor St. Laurentius den Gottesdienst musikalisch begleiten.

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr bei Familie Grooten in Seffent, Seffenter Berg 6, zu Gast sein dürfen. Wir feiern den Gottesdienst am **Sonntag, 24. September, um 11.00 Uhr auf dem Hof Grooten**. Anschließend laden wir ein, bei einem erfrischenden Getränk miteinander ins Gespräch zu gehen. Bringen Sie hierzu gerne für sich selbst einen Trinkbecher mit. Der 'Kreis kreative Kirche' macht für Kinder das Angebot, nach dem Gottesdienst das Korn in die Erde zu säen.

Wichtige Informationen zum Parken:

Es stehen in Seffent nur einige Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Wir bitten Sie, Fahrgemeinschaften zu bilden oder mit dem Fahrrad zu kommen.

Falls es stark regnen sollte, feiern wir den Gottesdienst in der Kirche St. Laurentius. Das erfahren Sie am Vorabend ab 18.00 Uhr auf der Webseite der GdG.

Wir freuen uns, mit vielen Kleinen und Großen den Dankgottesdienst zu feiern.

GOTTESDIENST MIT KRANKENSALBUNG

Ein Mal im Jahr feiern wir im Seniorenhaus eine Eucharistie, in der wir auch das Sakrament der Krankensalbung spenden. Wir möchten bewusst machen, dass Gott für uns da ist in schweren Zeiten mit dem Sakrament der Salbung. Wir möchten auch die Gemeinschaft erfahrbar machen, dass wir nämlich alle auf die Stärkung Gottes angewiesen sind – sehr oft im Leben, nicht erst in der Nähe des Todes. Deshalb laden wir zu diesem besonderen Gottesdienst alle aus unseren Gemeinden – nicht nur die Bewohner des Seniorenhauses – herzlich ein am Dienstag, **26. September, um 16.30 Uhr** in der Kapelle des Seniorenhauses. J. Voß

Fürbitten? – Bringen doch nichts, oder!

In Fürbitten kommt unsere Solidarität mit der Not anderer Menschen zum Ausdruck. Wir öffnen unsere Herzen und stellen schwierige Situationen in die Gegenwart Gottes. Dabei sind wir uns unserer Ohnmacht, unserer Grenzen bewusst und möchten dennoch unserer Hoffnung auf bessere Zeiten Raum geben. Natürlich entbinden unsere Fürbitten uns nicht von der Pflicht unseres eigenen Handelns, soweit dies möglich ist. Wenn wir aber überhaupt nichts tun können, um manche Notsituationen zum Besseren zu verändern, können wir immer unsere Ohnmacht und unsere Hoffnung vor Gott bringen.

In unseren Fürbitten müssen wir nicht allein vor Gott stehen. Wir können Heilige miteinbeziehen und sie bitten mit uns zu beten. Dann stehen wir in Verbundenheit mit der Gemeinschaft der Heiligen vor Gott und hoffen auf seine Gnade und auf seine Barmherzigkeit.

Für die Gemeindeleitung: George Reilly



FREITAGS UM SIEBEN

Verlass Dich nicht auf Deine eigene Klugheit

„Wir sind gut beraten uns nicht auf unsere eigene Klugheit zu verlassen“. Dies können wir in einem Text aus dem Römerbrief im Neuen Testament lesen. Welche Ermutigungen können wir darin für unser Leben entdecken? Darüber wollen wir sprechen. Es wird wieder viel Live-Lobpreis-Musik geben, wir werden zusammen singen und auch gemeinsam beten. Für die musikalische Begleitung haben wir diesmal Franz Zeugner (Gemeinschaft Immanuel Ravensburg) zu Gast. Im Abschluss gibt es ein Glas Wein oder Wasser, etwas Käse und Brot. Wir freuen uns sehr, wenn Sie am **01. September** um **19.00 Uhr** in der **Kapelle am Seniorenhaus St. Laurentius** dabei sind. Mechthild Bergedieck und Klaus Henning

SOLIDARITÄTS-LAUF

Am Sonntag, **17. September**, findet der alljährliche Solidaritätslauf für Arbeitslosenprojekte statt. Start ist um 11.00 Uhr im Elisengarten. In diesem Jahr wird eine neue Strecke rund um den Münsterplatz gelaufen, die etwa 600 m lang ist. Die Läufer:innen werben Sponsoren, die sich auf einer Liste mit Beträgen für jede Runde oder einer Gesamtsumme eintragen. Hiervon fließen 50 % in Maßnahmen für die Arbeitslosenarbeit und 50 % können einem sozialen Projekt nach Wahl der Laufenden zukommen, es ist aber auch möglich, den gesamten Betrag der Arbeitslosenarbeit zukommen zu lassen. Es besteht auch die Möglichkeit, statt zu joggen die Strecke zu gehen. Nähere Infos sowie Anmeldezettel und Sponsorenkarten gibt es über die Seite <https://solidaritaetslauf-aachen.de> Hans-Georg Schornstein

GEBETSTAG IN ST. LAURENTIUS

Am Mittwoch, **06. September**, begehen wir den „Tag des Ewigen Gebets“ in St. Laurentius. Wir beginnen um 08.00 Uhr mit dem deutschen gesungenen Morgenlob in der Kapelle des Seniorenhauses. Nach einer Zeit der stillen Anbetung bis 15.00 Uhr werden wir dann gemeinsam für unsere Verstorbenen beten. Zum Abschluss des Gebetstages feiern wir um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius eine „Feierliche Eucharistie“ unter Mitwirkung der Schola St. Laurentius. Sie alle sind herzlich eingeladen zum Gebet – sei es still oder zu den gemeinsamen Gottesdiensten. Gregor Jeub

MIT LEIB UND SEELE

Im September startet ein neuer Kurs meditatives Tanzen. Wir treffen uns einmal im Monat dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr im Laurentiushaus, und zwar am 05.09./10.10./07.11./05.12. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen. Anne-Marie Medoch, Tel. 174229

Pfarrfest & 60. Jubiläum
DES SENIENHAUSES
ST. LAURENTIUS

02./03. SEPTEMBER 2023

Grill, Reibekuchen, Eis, ...
indische Tänze & Fingerfood
Spielewiese & Jugendaktionen
Spiel & Spaß im Kindergarten

Rund um das Seniorenhaus
10.00 Uhr Gottesdienst
im Garten vor dem Seniorenhaus mit
Kinderchor, Jungem Chor & Kirchenchor

Buntes Programm bis 17.00 Uhr
Für leibliches Wohl ist gesorgt

Am Vorabend (Samstag, den 02.09.) Einweihung des
neu gestalteten Jugendraumes im Laurentiushaus (für Jugendliche)

leuchtend:hell
LICHTER VON NACHT BELEBEN
www.leuchtendhell.de

GLAUBE LEBEN – NATUR ERLEBEN

Von Wegekreuz zu Wegekreuz

Rund um Horbach gibt es eine große Menge an gepflegten Wegekreuzen. Somit bieten wir in diesem Jahr eine weitere Rundstrecke zum Wandern, Beten, Singen und zum Erfahren von Wissenswertem an.

Wir laden Euch / Sie ein, mit uns von Wegekreuz zu Wegekreuz zu wandern am **Sonntag, 17. September, 14.00 Uhr**
Treffpunkt: Kirchenvorplatz an St. Heinrich
Wegstrecke: Oberdorfstraße, Bocholtzer Weg, Silberpatweg mit Bio-Landwirtschaft, Vetschauer Weg, Schelmshager Weg, Weinweg, Laurensberger Straße, über die Oberdorfstraße zurück zum Kirchenvorplatz.

An den Wegekreuzen unterwegs geben wir einen kleinen Impuls und singen gemeinsam ein Lied. Auf dem Rückweg feiern wir am Mönchhof eine kurze Schluss-Andacht.

Wissenswertes zu interessanten Gebäuden, Bauwerken, Grenzgeschichte, Westwall, erzählt von Jan Pontzen.

Wissenswertes zu interessanten Bäumen, Baum-Alleen, kleinen Wäldern, erzählt von Michael Brauers.

Die Rundstrecke hat eine Gesamtlänge von 6,8 km. Bitte an geeignetes Schuhwerk und an eine eventuelle Verpflegung (z. B. Getränke) für unterwegs denken. Ein Begleitfahrzeug ist auch wieder dabei.

Wir freuen uns auf euch / Sie!

Marlies Frohn, Annegret und Theo Brauers

REGELMÄSSIG

DOPPELKOPFABEND

2. Dienstag im Monat ab
19.00 Uhr, Pfarrheim St. Martinus

FAIR-KAUF

St. Laurentius, Stand in der Kirche,
Selbstbedienung nach jedem
Gottesdienst

FLÖTENKREIS FÜR ERWACHSENE IM CUBE

Montag, 18.09., 19.30 - 21.00 Uhr

LITERATURKREIS (MALTESER)

mittwochs, 17.00 - 18.30 Uhr,
14-tägig (unger. KW),
online per Zoom, Anmeldung:
Ute.Offermann-Wilden@malteser.org
Rebecca.vandenBrande@malteser.org

NÄHIDEEN MIT FLAIR HELENE WEBER HAUS

jeden Montag, 20.00 Uhr,
Pfarrsaal St. Martinus
(Informationen und Anmeldung:
Tel. 02402-95560)

PAPIERSAMMLUNG DER PFADFINDER

Fr, 01.09., ab 12.00 Uhr bis
Sa, 02.09., 12.00 Uhr
Pfarrheim St. Heinrich



DIE BÜCHEREI

BÜCHERINSEL
ST. LAURENTIUS

buecherinsel@st-laurentius-ac.de
www.bibkat.de/laurensberg
www.leihbook.de

Unter leihbook.de können Sie sich
unabhängig von Ausleihzeiten, rund
um die Uhr, mit eBooks, ePaper und
eAudios eindecken.

IST DIE AfD FÜR CHRIST:INNEN WÄHLBAR?

Stellungnahme von Hans-Georg Schornstein, geistlicher Assistent des Katholikenrates Aachen-Stadt

Seit geraumer Zeit beunruhigt mich die drastisch steigende Prozentzahl für die AfD in den Umfragen. Das kann doch nicht alles nur Protest sein? Zudem erschrecken mich fremdenfeindliche, antisemitische und nationalistisch gefärbte Aussprüche und Meinungen, die immer wieder von AfD-Seite geäußert werden. So sprach auf dem Bundesparteitag, auf dem die Kandidat:innen für die Europa-Wahl gekürt wurden, die Co-Vorsitzende Alice Weidel davon, dass man Europa wieder zu einer Festung machen müsse.

Der Ausdruck „Festung“ hat mich zutiefst erschreckt. Und mir kam direkt das Bild einer Festung vor Augen: hoch oben auf dem Berg gelegen, mit einem nicht zu überwindenden Graben umgeben, rundherum hohe Mauern mit Öffnungen, durch die mit Kanonen geschossen wird. Geschossen auf Menschen, die als Feinde gesehen werden und denen der Zugang zur Festung somit verwehrt wird. Heißt das, dass wir uns in Europa auf eine solche Festung zurückziehen, uns nach allen Seiten von der übrigen Welt abschotten und durchaus auch mit aller Gewalt gegen Menschen vorgehen, die aus anderen Ländern ungerufen und ungewollt zu uns kommen? Ich will gar nicht weiter ausmalen, was das Bild der Kanonen in mir auslöst.

Es ist nun mal so: wir leben nicht in 5 oder 6 Welten, sauber nach Kontinenten aufgeteilt, wir leben in einer Welt. Und das mit allen Vorteilen, Chancen, aber auch Herausforderungen und Problemen. Sicher gibt es in unserem Land viele Nöte, denen sich unsere Politiker:innen aber auch wir zuwenden müssen. Es ist klar, dass es eine Energiewende nicht zum Nulltarif geben kann. Und auch sonst müssen wir uns in Zukunft wohlstandsmäßig einschränken. Das zu leugnen oder so zu tun, als wenn wir alle wirtschaftlichen Herausforderungen ohne Wohlstandsrückgang schaffen würden, ist unredlich und entspricht nicht der Realität. Von daher halte ich es für wichtig, den Bürger:innen seitens der Politik „reinen Wein“ einzuschenken, ohne eine Panik zu verbreiten. Genauso wichtig ist es aber, den gesellschaftlichen Umschwung nicht auf Kosten derer durchzuführen, die jetzt schon wenig oder zu wenig für ihren Lebensunterhalt haben. Es muss zu einem spürbaren Lastenausgleich kommen, sodass der anhaltende Vorwurf, die Flüchtenden würden unsere Sozialkassen leeren, haltlos und durch eine sozial ausgerichtete Politik der AfD der Boden entzogen wird. Sicher ist auch die „Flüchtlingsfrage“ eine wichtige, die unbedingt konstruktiv angegangen werden muss. Aber dies muss auf eine menschliche und sachliche Weise geschehen und darf nicht durch Hetze und menschenverachtende Äußerungen erledigt werden.

Zurück zum Bild der Festung. Wenn wir uns so in unsere Trutzburg Europa zurückziehen, bezieht sich das dann nur auf die Menschen oder auf die ganze „Außenwelt“? Was ich damit meine, ist, dass es für mich konsequent ist, wenn wir dann auch wirklich nur von dem leben, was „Europa“ uns gibt. Das heißt, wir beziehen keine Rohstoffe mehr aus außereuropäischen Ländern, kein Obst und Gemüse, keine Medikamente und vieles andere mehr. Wir merken selbst, wie schnell unsere Wirtschaft dann am Boden liegt. Und auch Urlaubsreisen außerhalb Europas wären tabu. Was wäre, wenn alle ausländischen Bürger:innen den Ruf „Ausländer raus“ in die Tat umsetzen? Unser Gesundheitssystem wäre total am Ende, viele Dienstleistungen wie Müllbeseitigung, Reinigung, Straßenbau brächen zusammen, von der Gastronomie bliebe vielleicht noch hochgerechnet 20 % über. Will das wirklich die AfD und alle, die dieser Partei in gewisser Weise etwas abgewinnen können? Doch letztlich wäre das für mich konsequent: wenn schon, denn schon!

Ist die AfD für Christ:innen wählbar? Für mich beantworte ich die Frage mit einem klaren NEIN.

Aachen, 03.08.2023, Hans-Georg Schornstein

UNSER HERZENANLIEGEN – EIN ANGEBOT FÜR SIE

Unser Herzensanliegen ist es, Sie im Krankenhaus zu besuchen, denn schnell kann es passieren, ein Sturz, eine Erkrankung und schon findet man sich in stationärer Behandlung wieder und das nicht immer nur für ein bis drei Tage. Die Tage in einem Krankenbett, auf Untersuchungen oder Diagnosen wartend, können sehr lang werden. Nicht immer gibt es Angehörige, Freunde oder Bekannte, die den Weg zum Krankenbett auf sich nehmen könnten.

Uns, den Mitarbeitenden des Krankenhausbesuchsdienstes ist es ein großes Anliegen, Menschen in der Ausnahmesituation Krankenhaus zu besuchen, ihnen Zeit zu schenken und zuzuhören. Diesen Dienst können wir nur ausüben, wenn Sie sich an uns wenden, weil z.B. für Sie selbst ein Krankenhausaufenthalt ansteht oder wenn Sie uns über den stationären Aufenthalt von Angehörigen, Nachbarn, Freunden und Bekannten informieren.

Als zentrale Kontaktperson nimmt Frau Birgitta Clingen gerne Ihre Informationen entgegen, Tel.: 0177 7866086, E-Mail: krankenbesuch@gdg-grenzenlos.de
Gerne können Sie Kontakt zur Ansprechpartnerin Ihrer Pfarrei aufnehmen.

Für das Team des Krankenhausbesuchsdienstes:
Birgitta Clingen und Hildrun Schwab

STARKE FRAUEN – FRAUEN STÄRKEN „EIN TAG NUR FÜR MICH“

Oasentag für Frauen, kreativ und (nicht nur) biblisch

Starke Frauen gab es bereits in der Bibel, mehr als man denkt. Bekannte neu wahrnehmen, weniger bekannte entdecken. Was kann frau uns heute noch sagen?

Lassen Sie sich inspirieren und machen Sie sich mit uns gemeinsam auf Entdeckungsreise:

Wer? Frauen, die Lust auf Begegnung mit biblischen und heutigen Frauen haben

Wann? Samstag, 21. Oktober, von 10.00 bis 16.30 Uhr

Wo? Haus Damiano, Rote-Haag-Weg 16, 52076 Aachen

Was? Entspannung, Innehalten, „Glaubensfutter“

Wie? allein - gemeinsam, still – beredet, lachend – weinend, kreativ – kognitiv.....

Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt. Für Verpflegung und Materialien wird ein Beitrag in Höhe von 15 € erhoben.

Melden Sie sich an bis zum 10. Oktober unter birgit.groemping@gdg-grenzenlos.de oder 0151 - 53295874

Wir freuen uns auf Sie und einen inspirierenden Tag.
Für den Kreis „Starke Frauen“: Birgit Grömping



Foto: Miguel Bruna auf Unsplash

15. EIFELSTEIGWANDERUNG

Unsere nächste Eifelsteigwanderung findet am **23. September** statt. Wir treffen uns wieder um 10.00 Uhr an der Wanderstation in Roetgen, Ecke Bundesstraße / Mühlenstraße (für die Busfahrer:innen und Ortsunkundigen). Wer will, kann aber auch direkt zum Filterwerk an der Talsperre kommen. Hier treffen wir uns um 10.15 Uhr und gehen nach einer kurzen Vorstellungsrunde einen Teil des Eifelsteigs und biegen dann auf die Struffeltroute ab, die am Wildschweingehege vorbeiführt. Die Wanderung ist ca. 10 km lang und dauert etwa 3 bis 3,5 Stunden. Tagesproviand sowie festes Schuhwerk sind mitzubringen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, aber erwünscht über kontakt@ansprechbar.ac oder 0241 – 401 5445.

Wir freuen uns auf eine wieder mal schöne Wanderung im Frühherbst, Hans-Georg Schornstein und Bettina Schütz



AUSZEIT-TAGE

Eine Kirche, der man nicht glaubt, braucht glaubwürdige Christen. Wenn wir 100 Christen fragen würden, worin sie die momentane Krise der Kirche sehen, würde es 100 Gründe geben, die es heute schwer machen, als Christ zu leben. Doch was würden Sie als Christ auf die Frage antworten: Was glaubst du? Wie kannst du Kirche (mit-)gestalten?

Wir wollen uns auf die Suche nach dem machen, was uns persönlich der christliche Glaube bedeutet. Und wir werden der Frage nachgehen: Was braucht heute eine Kirche als Gemeinschaft von Glaubenden? Wir wollen dies in der Stille, im Gebet, im gemeinsamen Austausch, an der frischen Luft und in der Feier von Gottesdiensten tun.

So bieten wir eine Auszeit im Kloster Marienthal im Elsass an, die Stiftung „Lebendige Gemeinde St. Martinus“ ist für die Trägerschaft angefragt. Die Auszeit findet statt von Dienstag, 04. Juni, bis Samstag, 08. Juni 2024. Die Unterbringung ist in einfachen Einzel- und Doppelzimmern, die jeweils mit eigenem Bad (Dusche und WC) ausgestattet sind. Die inhaltliche Durchführung der Auszeit liegt in den Händen von Gemeindeferentin G. Lohmann und Pastor J. Voß.

Wenn Sie ein grundsätzliches Interesse an der Teilnahme haben, melden Sie sich bitte bald unter der E-Mail-Adresse auszeit2024@gdg-grenzenlos.de

Am Dienstag, 19. September, findet um 19.00 Uhr im Pfarrsaal St. Martinus, Horbacher Str. 52, ein Informationstreffen für all diejenigen statt, die an der Auszeit interessiert sind. Wir freuen uns auf Sie.

G. Lohmann und J. Voß



DPSG-PFADFINDER

STAMM WESTWIND

Wölflinge 7 - 10 Jahre

Freitag 17.30 - 19.00 Uhr
im Pfarrsaal St. Martinus

Jungpfadfinder 11 - 13 Jahre

Donnerstag 18.30 - 20.00 Uhr
am Pfarrheim St. Martinus

Pfadfinder 13 - 15 Jahre

Freitag 17.30 - 19.00 Uhr
am Jugendheim St. Heinrich

Rover 16 - 18 Jahre

Mittwoch 18.50 - 20.20 Uhr
im Pfarrheim St. Martinus

info@dpsg-westwind.de

www.stamm-westwind.de

Telefon 0163-6082191

STAMM FUNKENFLUG

Truppstunden 1x wöchentlich

in St. Laurentius

stamm@dpsgfunkenflug.de

www.dpsgfunkenflug.de

MESSDIENER

ST. HEINRICH + ST. MARTINUS

Aktionen werden per E-Mail
angekündigt.

messdiener@st-martinus-ac.de

ST. LAURENTIUS

1. Samstag im Monat

10.30 - 12.00 Uhr, Laurentiushaus

messdiener@st-laurentius-ac.de

GRUPPEN + KURSE

KLÖPPELKURS

Fr, 15.00 Uhr, Pfarrheim

St. Martinus

HELENE WEBER HAUS

Eltern-Kind-Gruppe

Mo, 10.00 Uhr,

Pfarrheim St. Martinus

KINDERKIRCHE

10. September, 11.30 Uhr,

St. Martinus

KINDERKIRCHE

Liebe Kinder,

wir freuen uns, nach der langen Sommerpause am 10. September während des Sonntagsgottesdienstes eine Kinderkirche zum Thema „Urlaubszeit – Was ist (in der Seele) geblieben?“ anzubieten. Wir beginnen die reguläre Messe um 11.30 Uhr mit den Erwachsenen und gehen mit den Kindern – nach der Einführung – auf den Kirchenvorplatz. Bei schlechtem Wetter ziehen wir ins benachbarte Jugendheim. Bitte bringt gerne eure Urlaubsschätze mit.

Euer Team der Kinderkirche St. Martinus: Saskia Lethen-König, Alexandra Gilliam und Heidi Schulpin

KINDERSACHEN-FLOHMARKT

Am Samstag, 23. September, in der Zeit von 10.00 bis 12.30 Uhr, findet im Laurentiushaus wieder der Kindersachen-Flohmarkt des pro futura-Kindergartens St. Laurentius statt. Die Standgebühr beträgt 10,00 €. Diesmal auch zusätzlich gerne mit Kuchenspende.

Wer gerne verkaufen möchte, kann sich ab dem 15. August anmelden.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich per E-Mail, mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer an folgende Adresse: flohmarkt_st.laurentius@gmx.de

Anmeldeschluss ist der 15.09. Zu- bzw. Absagen erhalten Sie per E-Mail.

Eltern unseres Kindergartens (auch Ehemalige) werden bei der Platzvergabe bevorzugt behandelt.

KINDERSACHEN-FLOHMARKT

des Fördervereins der pro futura Kindertagesstätte St. Heinrich in Horbach

Schauen, stöbern, Schnäppchen machen: Am Sonntag, 29. Oktober, veranstaltet

der Förderverein der Kita

St. Heinrich in Horbach

zwischen 11.00 und 14.00

Uhr einen Kindersachen-

flohmarkt im Sternensaal

der Gaststätte Bosten

(Horbacher Str. 332,

52072 Aachen).

Hier können Besucher gut

erhaltene Kinderkleidung,

Bücher, Spielzeug sowie

allerlei unterhaltsames

und nützliches Zube-

hör für Baby und Kind

erwerben. Beim Gastwirt

können Getränke für das

leibliche Wohl erworben

werden.

Wir freuen uns auf zahlrei-

che kleine und große

Besucher!

Katrin Buchholz



INFORMATIONEN ZUR KOMMUNIONVORBEREITUNG 2024 „GEMEINSAM MIT JESUS UNTERWEGS“

...so lautet der Leitgedanke der Erstkommunion-Vorbereitung in der Gemeinschaft der Gemeinden Aachen-Nordwest.



Foto: pixabay

Im kommenden November beginnt in unseren Gemeinden die gemeinsame Vorbereitung auf den Empfang der Ersten Heiligen Kommunion 2024. Dazu sind in der Regel alle Kinder, die seit den Sommerferien das 3. Schuljahr besuchen und Ihre Familien herzlich eingeladen.

Gemeinsam mit Ihrem Kind möchten Sie Glauben leben, erleben, vertiefen, vielleicht auch neu kennenlernen? Sie möchten sich als Familie gemeinsam auf den Weg machen? Dann sind Sie, liebe Eltern, herzlich eingeladen zu einem Informationsabend am **Donnerstag, 21. September, um 19.30 Uhr** in der **Kirche St. Laurentius** in Laurensberg.

An diesem Abend stellen wir das Vorbereitungskonzept vor, das diese besondere Zeit mit all ihren Herausforderungen berücksichtigt. Ebenso werden an diesem Abend die Listen ausliegen, in die Sie sich mit Ihrem Kind zu einem Anmeldegespräch eintragen können.

Wir freuen uns als Gemeinden auf die „neuen“ Kommunionfamilien und auf den gemeinsamen Weg.

Im Namen der Gemeindeleitung: Birgit Grömping

ERNTEDANK IST BUNT!

Wenn sich die Blätter im Herbst verwandeln, dann zeigt sich die Natur in bunten Farben, bevor das Grau des Winters überwiegt. Der Farbenreichtum in Gottes Schöpfung kennt keine Grenzen. So sind auch die Früchte der Erde nicht nur lecker, sondern auch farbenfroh.



Foto: pixabay

Im Gottesdienst am Mittwoch, 27. September, um 10.15 Uhr werden die Kinder aus den pro-futura-Kindergärten St. Heinrich, St. Laurentius und St. Martinus – zusammen mit den Erzieherinnen – das Erntedankfest auf dem Feld zwischen Horbach und Richterich feiern und Gott für seine bunte Schöpfung danken. Ob eine grüne Frucht genauso schmecken wird wie eine rote? Das wird sich beim anschließenden Picknick zeigen.

Gerlinde Lohmann



Freepik

OFFENE TÜR

TOT UNICORN

Horbacher Str. 323, Horbach

MONTAGSTREFF ab 14 Jahre
montags, 20.00 - 22.30 Uhr

MITTWOCHSTREFF ab 14 Jahre
mittwochs, 20.00 - 22.30 Uhr

FREITAGSANGEBOT ab 6 Jahre
Sport und Spielertreff in der Turnhalle Horbach
freitags, 16.30 - 18.00 Uhr

KREATIVKURS in je 4 Einheiten,
ab 8 Jahre, freitags, 18.00 - 20.00 Uhr

FREITAGSTREFF ab 14 Jahre
freitags, 20.00 - 24.00 Uhr

SAMSTAGSTREFF ab 14 Jahre
samstags, 20.00 - 24.00 Uhr

FAMILIENKINO ab 6 Jahre und
abends ab 20.00 Uhr Blockbuster-
abend 1x im Monat

KINDER- UND JUGEND- ZENTRUM CUBE

Grünenthalerstr. 25c, Richterich
(Träger: Jugend in Aachen Nord West)

KIDS-Club 6 - 13 Jahre,
dienstags + freitags,
14.30 - 18.00 Uhr und
am 2. Samstag im Monat
14.30 - 18.00 Uhr

14PLUS ab 14 Jahre,
dienstags - freitags,
18.30 - 21.30 Uhr
und am 2. Samstag im Monat
18.30 - 22.00 Uhr

9. RICHTERISCHER ORGELWOCHE

Zum neunten Mal findet in St. Martinus eine „Orgelwoche“ statt, in der die historische Maaß-Orgel von 1836, aber auch die Klop-Truhengorgel zu hören sein werden. Für drei Termine ist eine Anmeldung erforderlich: über die Homepage oder im Pfarrbüro

Sonntag, 10.09. – 18.00 Uhr Ohren-Schmaus

In diesem Jahr beginnt die Orgelwoche mit dem Klassiker „Ohren-Schmaus“: erleben Sie eine tolle Mischung aus wohltuender Musik und kulinarischer Stärkung. Die Speisen werden im schön eingedeckten Pfarrsaal St. Martinus serviert, die Musik ist in der Kirche zu hören.

18.00 Uhr: Vorspeise im Pfarrsaal

18.30 Uhr: Orgelkonzert mit Marcel van Westen, Aachen-Eilendorf. Der aus den Niederlanden stammende Organist wird ein vielfältiges Programm an unserer Orgel spielen.

19.15 Uhr: Hauptgang im Pfarrsaal

20.15 Uhr: Konzert mit dem „arcadie-Quartett“

Unter dem Titel KALEIDOSKOP präsentiert das arcadie quartett zum diesjährigen „Ohrenschmaus“ Kompositionen von Vivaldi, Piazzolla, Mozart, Bartok u.a.: Originalwerke und Bearbeitungen verschiedener Epochen erklingen auf allen Instrumenten der Querflötenfamilie von Piccolo bis Kontrabassflöte. Das arcadie quartett mit Judith Konter, Susanne Schrage, Olaf Futyma und Matthias Schmidt konzertiert seit vielen Jahren in der Region und in ganz Deutschland und überrascht seine Zuhörer immer wieder mit spannenden neuen Arrangements von Klavier- oder Streichermusik. Stilistisch spannen die vier Aachener Musiker:innen einen großen Bogen von Barock bis Moderne und von Klassik bis Unterhaltungsmusik.

21.00 Uhr: Dessert im Pfarrsaal

21.30 Uhr: Abendlieder zum Mitsingen und Orgelimprovisation. Angelo Scholly lädt ein, bekannte Abendlieder als „Abendsegen“ zu singen und wird die Lieder mit Orgelimprovisationen einleiten.

Für den ganzen Abend inklusive Essen und Getränke ist eine Anmeldung und ein Kostenbeitrag von 20,00 € erforderlich. Die Konzerte sind unabhängig davon auch frei besuchbar.

Dienstag, 12.09. – 19.00 Uhr Junge Organisten

Wie schön, dass auch junge Frauen und Mädchen die Orgel als Instrument für sich entdecken und Unterricht nehmen oder sogar das C-Examen für nebenamtliche Organisten anstreben. Einige von ihnen werden in kürzeren und längeren Beiträgen in unserer Orgelwoche zeigen: es gibt auch Nachwuchs in diesem exotisch anmutenden Feld.

Donnerstag, 14.09. – 19.00 Uhr Orgelmesse

In der Abendmesse erklingt – über die Begleitung der Lieder hinaus – etwas mehr Musik: an zusätzlichen Stellen oder durch längere Liedvorschläge nimmt die Orgel in der Liturgie heute etwas mehr Platz ein. Angelo Scholly wird den Gottesdienst musikalisch gestalten.

MUSIK IM GOTTESDIENST

ST. LAURENTIUS

So 03.09. | 10.00 Uhr

Chormusik im Gottesdienst zum Pfarrfest am Seniorenhaus: Moderne Chorbearbeitungen – div. Gesänge für Kinderchor – div. Kinderchor St. Laurentius, Mitglieder des jungen Chores „canto@campum“, Chor von St. Laurentius Kianhwa Djie, E-Piano

Mi 06.09. | 19.00 Uhr

Chormusik zum „Ewig Gebet“ in St. Laurentius: Messe zu Ehren des Hl. Leodegar – J. B. Hilber O salutaris hostia – L. Delibes Christusrufe – ostkirchlich Schola St. Laurentius, Kianhwa Djie, Orgel

So 10.09. | 10.00 Uhr

Orgelmusik im Gottesdienst: div. Orgelwerke – D. Terry

So 17.09. | 10.00 Uhr

Instrumentalmusik im Gottesdienst: Instrumentalwerke – W. Byrd, M. Corette, G. F. Händel u. a. Kinderinstrumentalkreis St. Laurentius

So 24.09. | 11.00 Uhr

Chormusik auf dem Hof Grooten, Seffent Gesänge für Kinderchor zum Erntedankfest – div. Kinderchor St. Laurentius, Kinderprojektchor der GdG grenzenlos

So 01.10. | 10.00 Uhr

Orgelnachspiel: Choralbearbeitung über: „Nun danket alle Gott“ – F. Peeters

Freitag, 15.09. – 15.00 Uhr Orgelmaus

An Kinder richtet sich dieses Angebot, in dem die Orgelmaus Charly, die in unserer Orgel wohnt, den Organisten beim Üben stört. Dabei stellt sie aber so viele Fragen, dass Kinder lernen, wie denn so eine Orgel funktioniert. Eine Anmeldung für dieses kostenfreie Angebot ist wegen des begrenzten Platzes auf der Empore notwendig. Bitte nutzen Sie die Homepage oder unser Pfarrbüro.

Sonntag, 17.09. – 17.30 Uhr Orgel-Bustour

An diesem Abend werden wir vier Orgeln hören: beginnend in St. Martinus stellt Angelo Scholly in kurzen Konzerten weitere Orgeln vor: in St. Donatus, Aachen-Brand und in St. Barbara, Stolberg-Breinig sowie in der Propsteikirche in Jülich. Von Kirche zu Kirche fahren wir mit einem Reisebus, so dass unterwegs ein bisschen über die Orgeln erklärt werden kann. Für diesen Abend ist eine Anmeldung und ein Kostenbeitrag von 12,00 € erforderlich.

Angelo Scholly

MUSIK IM GOTTESDIENST

ST. HEINRICH**Sa 09.09. | 18.00 Uhr**

Orgelnachspiel: Rondo maestoso – Lukas Stollhof

Sa 16.09. | 18.00 Uhr

Chormusik: Liedsätze – diverse

Kirchenchor St. Martinus, Richterich

Orgelnachspiel: Grand Choeur – Theodore Dubois

Sa 23.09. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Improvisation – Angelo Scholly

Sa 30.09. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Praeludium und Fuge G-Dur – Johann Kuhnau

ST. MARTINUS**So 10.09. | 11.30 Uhr**

Orgelnachspiel: Rondo maestoso – Lukas Stollhof

So 10.09. | 18.00 Uhr

Richtericher Orgelwoche – Ohren-Schmaus

Di 12.09. | 19.00 Uhr

Richtericher Orgelwoche – Konzert Junge Organisten

Do 14.09. | 19.00 Uhr

Richtericher Orgelwoche – Orgelmesse

Fr 15.09. | 15.00 Uhr

Richtericher Orgelwoche – Orgelmaus

So 17.09. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Grand Choeur – Theodore Dubois

So 17.09. | 18.00 Uhr

Richtericher Orgelwoche – Orgel-Bustour

JUBELT UND FREUT
EUCH...Einladung zur Taizémesse nach
St. Konrad/VaalsertierAm Samstag, 16. September feiern wir
um 18.00 Uhr die nächste Taizémesse in St. Konrad.

Es ist schon fast zur Tradition geworden...

Wer gerne die vierstimmigen Gesänge im Taizéprojektchor
mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen zur „Einstimmung“
ab 16.30 Uhr. Kommen Sie einfach auf die Empore
von St. Konrad und singen Sie mit! Ob jung oder älter – wir
freuen uns auf alle, die dabei sind! Wenn Sie mit Ihrem Ins-
trument mitspielen möchten, melden Sie sich bitte vorher
bei Gregor Jeub, gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de

Herzlich Willkommen! Gregor Jeub



GDG-KINDERCHORPROJEKT

ZUM ERNTEDANKFEST

Komm und sing mit uns!

Ganz nach unserem Jahresmotto „Sei mutig und stark“ laden
wir dich ein, gemeinsam im großen Kinderchor im GdG-
Erntedankgottesdienst auf dem Hof Grooten in Seffent am
Sonntag 24. September, um 11.00 Uhr mitzusingen!Vorher wird es drei verbindliche Proben geben. Gerne
kannst du aber auch beim ersten Treffen nur einmal schnup-
pern kommen und dann selbst entscheiden, ob du mit-
machst.Hast du Lust und bist mindestens im 2. Schuljahr? Dann
komm einfach – du kannst auch Freundinnen und Freunde
fragen, ob sie mitkommen! Nur Mut! Wir freuen uns auf alle,
die dabei sind!

Wir singen unsere fröhlichen Lieder am:

Freitag, 8./15. und 22. September von 15.00 bis 15.45 Uhr
im Laurentiushaus, Laurentiusstr. 77,
52072 Aachen-Laurensberg.Wir freuen uns über eine Anmeldung per E-Mail
gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de

Gregor Jeub mit dem Kinderchor St. Laurentius

PROBENTERMINE**CANTO@CAMPUM****St. Laurentius** Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr**KAMMERORCHESTER****St. Laurentius** Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr**KINDERCHOR St. Laurentius**

A-Chor: 2. - 4. Schulj.: Freitag 15.00 - 15.45 Uhr

B-Chor: ab 5. Schulj.: Freitag 16.30 - 17.15 Uhr

KINDERINSTRUMENTALKREIS**St. Laurentius** Freitag, 15.45 - 16.30 Uhr**KIRCHENCHOR****St. Heinrich** Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr**St. Laurentius** Mittwoch, 20.00 - 22.00 Uhr**St. Martinus** Mittwoch, 20.00 Uhr**SCHOLA**













In allen Gemeinden nach Absprache

SANKTMARTINUSSINGKREIS

08.09. + 22./23.09., 20.00 - 22.00 Uhr

PROBENORTE

In der Kirche oder im Saal nach Absprache

| ST. HEINRICH  | | ST. LAURENTIUS  | | ST. MARTINUS | |
|---|-----|--|--|--------------|---|
| Fr | 01. | | 08.00 Uhr Schulgottesdienst 4. Schuljahr 17.30 Uhr  Eucharistiefeier 19.00 Uhr  Wortgottesfeier freitags um sieben | | |
| 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: JER 20,7-9; RÖM 12,1-2; EVANGELIUM: MT 16,21-27 | | | | | |
| Sa | 02. | 18.00 Uhr Eucharistiefeier | | | 14.30 Uhr Taufe |
| So | 03. | | 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Pfarrfest und 60. Jubiläum des Seniorenhauses St. Laurentius im Garten vor dem Seniorenhaus | | 11.30 Uhr Eucharistiefeier |
| Mi | 06. | 19.00 Uhr Eucharistiefeier * | 08.00 Uhr  Morgenlob mit Aussetzung zum Gebetstag 08.30 - 15.00 Uhr  Stille Gebetszeit 15.00 Uhr  Gebetsstunde für die Verstorbenen 19.00 Uhr Festliche Eucharistiefeier zum Gebetstag | | |
| Do | 07. | | | | 08.00 Uhr Schulgottesdienst 1. Schuljahr 19.00 Uhr Eucharistiefeier |
| Fr | 08. | | 08.00 Uhr Schulgottesdienst 1. Schuljahr 17.30 Uhr  Eucharistiefeier | | |
| 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: EZ 33,7-9; RÖM 13,8-10; EVANGELIUM: MT 18,15-20 | | | | | |
| Sa | 09. | 18.00 Uhr Eucharistiefeier | 16.30 Uhr  Eucharistiefeier | | |
| So | 10. | | 10.00 Uhr Eucharistiefeier | | 11.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche vor der Kirche anschl. Kirchenkaffee |
| Mi | 13. | 19.00 Uhr Eucharistiefeier * | | | |
| Do | 14. | | 18.00 Uhr  Wortgottesfeier | | 08.00 Uhr Schulgottesdienst 2. Schuljahr 19.00 Uhr Eucharistiefeier als Orgelmesse in der Orgelwoche |
| Fr | 15. | | 17.30 Uhr  Eucharistiefeier | | |
| 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: SIR 27,30-28,7(27,33-28,9); RÖM 14,7-9; EVANGELIUM: MT 18,21-35 | | | | | |
| Sa | 16. | 18.00 Uhr Eucharistiefeier | 14.30 Uhr Taufe 16.30 Uhr  Eucharistiefeier | | |
| So | 17. | | 10.00 Uhr Eucharistiefeier | | 11.30 Uhr Eucharistiefeier |

ST. HEINRICH ST. LAURENTIUS 


ST. MARTINUS

| | | | | |
|---|-----|--|--|--|
| Mi | 20. | 19.00 Uhr Abendlob * | | |
| Do | 21. | | 17.00 Uhr  Eucharistiefeier | 08.00 Uhr Schulgottesdienst 3. Schuljahr 19.00 Uhr Eucharistiefeier |
| Fr | 22. | | 08.00 Uhr Schulgottesdienst 3. Schuljahr 17.30 Uhr  Eucharistiefeier | |
| 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: JES 55,6-9; PHIL 1,20ad-24.27a; EVANGELIUM: MT 20,1-16a | | | | |
| Sa | 23. | 18.00 Uhr Eucharistiefeier | 14.30 Uhr Trauung 16.30 Uhr  Eucharistiefeier | |
| So | 24. | 11.00 Uhr Erntedankgottesdienst für die gesamte GdG auf dem Hof Grooten, Seffent, Seffenter Berg 6 Falls es stark regnen sollte, feiern wir den Gottesdienst in der Kirche St. Laurentius. | | |
| Di | 26. | | 16.30 Uhr  Eucharistiefeier mit Krankensalbung 18.00 Uhr Atempause in der Turmkapelle | |
| Mi | 27. | 10.15 Uhr Wortgottesfeier der Kindergärten zum Erntedankfest auf dem Feld zwischen Horbach und Richterich | | |
| | | 19.00 Uhr Eucharistiefeier * | | |
| Do | 28. | 09.00 Uhr ökum. Schulgottesdienst zum Erntedankfest 1. - 4. Schuljahr | 18.00 Uhr  Eucharistiefeier | 08.00 Uhr ökum. Schulgottesdienst zum Erntedankfest 1. - 4. Schuljahr 19.00 Uhr Eucharistiefeier |
| Fr | 29. | | 08.00 Uhr ökum. Schulgottesdienst zum Erntedankfest 1. - 4. Schuljahr 17.30 Uhr  Eucharistiefeier | |
| 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: EZ 18,25-28; PHIL 2,1-11; EVANGELIUM: MT 21,28-32 | | | | |
| Sa | 30. | 14.30 Uhr Taufe 18.00 Uhr Eucharistiefeier | 16.30 Uhr  Eucharistiefeier | |
| So | 01. | | 10.00 Uhr Eucharistiefeier | 11.30 Uhr Eucharistiefeier |

Die in der gedruckten Ausgabe genannten Namen werden im Internet nicht veröffentlicht.

*Ist am gleichen Tag Auferstehungsgottesdienst, entfallen Gottesdienst und Rosenkranzgebet am Abend.

ZEICHEN UND ABKÜRZUNGEN

 Induktive Höranlage für Hörgeräte in T-Stellung.


Information: www.st-heinrich-ac.de/gottesdienst

SWG Sechswochengedenken

JGD Jahrgedenken

GD Gedenken

 AGORA, Horbacher Str. 334a

 St. Heinrich: Pfarrheim, Saal; St. Martinus: Pfarrsaal

 Seniorenhaus St. Laurentius, Laurentiusstr. 38 - 40

 Kapelle Rosenpark, Adele-Weidtmann-Str. 87

 Laurentiushaus, Laurentiusstr. 77

 Pflegewohnstift, Schurzelter Str. 28

WIR BITTEN UM IHR GEBET

DAS SAKRAMENT DER TAUFEMPFAHREN

DAS SAKRAMENT DER EHE SPENDETEN SICH

WIR BETEN FÜR UNSERE VERSTORBENEN

Die in der gedruckten Ausgabe genannten Namen werden im Internet nicht veröffentlicht.

GEBETSZEITEN

ROSENKRANZGEBET

Mittwoch, 18.30 Uhr, St. Heinrich

Mo. - Do., 17.15 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

ATEMPAUSE

Stille Gebetszeit am letzten Dienstag im Monat,
18.00 - 18.45 Uhr, Turmkapelle St. Laurentius

ABENDLOB

Jeden dritten Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr St. Heinrich,
Sonntag, 18.00 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

KRANKENSALBUNG / KRANKEN-KOMMUNION

Bitte melden Sie sich bei Interesse/Bedarf in Ihrem Pfarrbüro.

BEICHTGELEGENHEIT

Nach Absprache mit Pfarrer Hans-Georg Schornstein.

ONLINE-ANGEBOTE

Sie finden täglich auf unserer Homepage gdg-grenzenlos.de einen Impuls.

Gottesdienste und andere Videos finden Sie außerdem im YouTube-Kanal der GdG grenzenlos.de.



NACHRUF LEO PONTZEN

Liebe Gemeinde,

am 17.06.2023 verstarb Leo Pontzen im Alter von 70 Jahren, herausgerissen aus seinem vielfältigen Einsatz. Dieser galt insbesondere dem Geschehen in Horbach. Hier wurde er geboren und setzte sich als Messdiener in St. Heinrich ein. Später engagierte er sich bei der Pfadfinderschaft St. Georg. In seiner Zeit im Pfarrgemeinderat während der 80er und 90er Jahre, zeitweise auch als Vorsitzender, begleitete er den neuen Kircheninnenanstrich, die Anschaffung einer neuen Orgel, den Bau des neuen Kindergartens sowie die Amtsübergabe von Pfarrer Bütow an Pfarrer Josef Voß.

Mit seinem Engagement blieb er seinem christlichen Grundgedanken treu, den er auch im politischen Bereich vertrat.

Seiner Familie wünschen wir Trost durch die vielen guten Erinnerungen an Leo Pontzen und Begegnungen in der Gemeinde, in der er viele Spuren hinterlassen hat.

Die Gemeindeleitung für die Pfarre St. Heinrich

GEDENKEN AN GÜNTER POTH

Die Gremien unserer Pfarreien und der Kirchenchor St. Martinus trauern um Günter Poth und danken ihm für sein Wirken bei uns:

Er, der gute Zuhörer und Pädagoge, leitete über 25 Jahre den Kirchenchor und die Chorschola (und wurde daher mit dem Titel „Ehrendirigent“ ausgezeichnet). Er war lange Jahre Mitglied des Kirchenvorstandes und Mitinitiator des Trägervereins für das Jugendzentrum „CUBE“. Seine ruhige Stimme durften wir hören, wenn er als Lektor in den Gottesdiensten Dienst versah. Durch all dies unermüdliche Wirken hat Günter Poth in der Pfarre und darüber hinaus ein nachhaltiges Erbe hinterlassen, das weiterwirkt und immer noch Früchte trägt.

Die Pfarre und alle Gruppierungen, in denen er sich engagiert hat, sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Der Dank und die Anteilnahme gilt aber auch seiner Familie, die ihn getragen und gestärkt hat und somit sein vielfältiges Engagement möglich gemacht hat.

Er, der Freund der gregorianischen Musik, hat oft das „In paradisum“ gesungen: zum Paradies mögen Engel dich begleiten. Dieses „Paradies“ wünschen wir Günter Poth.

Günter Siebertz und Angelo Scholly

KIRCHENÖFFNUNGSZEITEN

Die Kirche St. Laurentius ist außerhalb der Gottesdienstzeiten an allen Tagen (außer an Feiertagen) bis zur Glastüre offen. Die Kapellen in St. Heinrich und in St. Martinus sind tagsüber geöffnet.

CAFÈ – TREFF 60+

Liebe Café 60+ interessierte Damen und Herren,
im September wollen wir uns wieder zum Café-Treff 60+ treffen. Dazu lade ich Sie
im Namen des gesamten Café-60+ Teams ein:

Wann: 12. September, 15.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Laurentiushaus, Laurentiusstr. 77

Mit Kaffee und Keksen, viel Zeit zum Klönen, und – da der Herbst dann schon
vor der Türe steht, – mit Liedern, kleinen Gedichten und Geschichten wollen
wir gemeinsam den Nachmittag verbringen. Gregor Jeub wird uns beim Singen
unterstützen. Der Pfarrbus fährt zwischen 14.15 und 14.45 Uhr die entsprechen-
den Haltestellen an. Es können jedoch nur Personen mitgenommen werden, die
eigenständig ein- und aussteigen können.

Ein herzliches Willkommen! Für das Café-Treff 60+ Team: Magdalena Foerster

SENIORENBEGEGNUNGSSTÄTTE MALTESERICH

INTERNET ENTDECKEN – GANZ PRAKTISCH

Dienstag, 19. September 17.00 Uhr über Zoom: Künstliche Intelligenz.

Die „Künstliche Intelligenz“ ist auf dem Vormarsch und wird unser Leben nach-
haltig verändern. In unserem Online-Workshop sehen wir uns gemeinsam an,
was Chat GPT schon heute alles kann. Die Teilnahme ist nur online möglich. Nach
Anmeldung wird Ihnen der Link zur Teilnahme rechtzeitig zugesandt.

**Mittwoch, 20. September 10.30 Uhr und Freitag, 22. September 10.30 Uhr:
Smartphone Workshop Apple,** Begegnungsstätte MalteseRich. Anmeldung per
E-Mail an Malteserich.Aachen@malteser.org oder telefonisch bei der Koordinatorin der
Seniorenberatungsstelle Ute Offermann-Wilden Tel.: 0241 99738400

DER KULTURBEGLEITDIENST

lädt Sie zu einer interessanten Fahrt an den Rursee ein für **Donnerstag, 21. Sep-
tember,** Abfahrt 10.00 Uhr, an der Begegnungsstätte MalteseRich.

Wir fahren mit dem Schiff von Schwammenauel nach Rurberg, gehen dort ins Café
und fahren mit dem Schiff wieder zurück nach Schwammenauel.

Bei Interesse können sich gerne an die Malteser wenden
unter Telefon 01 51 / 21 74 31 85 oder per E-Mail an Malteserich.Aachen@malteser.org

DIE GEMEINDE GRATULIERT ZUM GEBURTSTAG

Die in der gedruckten Ausgabe
genannten Namen werden im
Internet nicht veröffentlicht.

SENIORENTREFFEN

ST. MARTINUS

07.09. Kaffee und Kuchen

21.09. Kaffee und Kuchen

BEGEGNUNGSSTÄTTE

MalteseRich

DES MALTESERHILFSDIENST IM PFARRHEIM ST. MARTINUS

Horbacher Straße 55, Richterich
MALTESERICH.AACHEN@MALTESER.ORG

ANGEHÖRIGENSTAMMTISCH

2. Donnerstag im Monat,
17.00 bis 19.00 Uhr,
um Anmeldung wird gebeten

CAFÉ MALTA

für Menschen mit Demenz,
montags, 14.30 bis 17.00 Uhr

CAFÉ MALTA KREATIV

für Menschen mit Demenz,
dienstags, 14.00 bis 16.30 Uhr

ERLEBNISTANZ - TANZEN IM SITZEN

1. und 3. Dienstag im
Monat, 14.00 bis 15.00 Uhr

MOBILER EINKAUFSWAGEN

mittwochs, 10.00 bis ca. 12.00 und
mittwochs, 14.00 bis ca. 17.00 Uhr.
Sie werden zu Hause abgeholt.
Anmeldung erforderlich

SENIORENBERATUNG

montags, 10.00 bis 12.00 Uhr,
sowie nach Vereinbarung

WEITERE ANGEBOTE

Telefonbesuchsdienst
Kulturbegleitdienst
Besuchsdienst für Menschen mit
und ohne Demenz

ANMELDUNG UNTER

Tel: 0241-99738400

Mail: Ute.Offermann-Wilden@Malteser.org

Rebecca.vandenBrande@Malteser.org

Gerne gratuliert Ihre Gemeinde Ihnen an dieser Stelle zum Geburtstag, und
zwar zum 80., zum 85. und ab dem 90. Geburtstag jedes Jahr. Falls Sie die
Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht wünschen, melden Sie sich bitte
spätestens zwei Monate vor Ihrem Geburtstag in Ihrem Pfarrbüro.



AUSFLUG DES SENIOREN TREFF ST. MARTINUS

Im Juni machte der Senioren Treff St. Martinus nach langer Zeit wieder seine „Schweinchen Fahrt“. Es ging ins Bergische Land. Nach der spektakulären Anreise zur Gaststätte Rüdenstein, die unser Busfahrer mit Bravour gemeistert hatte, ging es zur Bergischen Kaffeetafel. „Kaffedrenken mit allem Dröm-on-Dran“. Gut gestärkt fuhren wir anschließend zur Klingenstadt nach Solingen. Im Klingenmuseum, das in einem alten Kloster von Solingen-Gräfrath untergebracht ist, erfuhren wir die Geschichte der Klinge von der Steinzeit bis ins 21. Jahrhundert. Im Souvenirladen wurde dann noch das ein oder andere Küchenmesser gekauft. Einige spazierten noch zum Dorfplatz zum Eis essen. Mit einer ruhigen Heimreise, kamen wir wieder gut in Richterich an.



Foto: privat

Ein ganz herzlicher Dank geht an die Stiftung „Lebendige Gemeinde St. Martinus“ und an den Pfarreirat und Kirchenvorstand St. Martinus für die finanzielle Unterstützung der Fahrt. Vielen Dank!

Für den Senioren-Treff: Birgit Wüllenweber

RADWALLFAHRT MARIA LIND

„Mutig und stark“ unter diesem Motto haben wir - elf Radpilger*innen - uns am 05. August gut gelaunt und jeder mit seinem Anliegen im Gepäck auf den Weg nach Maria Lind gemacht. Wir haben den schönsten Tag der Woche erwischt: Sonnenstrahlen, Wolkenformationen, ein laues Lüftchen und nur wenig Sprühregen. Nach einem inspirierenden, mutmachenden Impuls und der Gewissheit „Du kannst nicht tiefer fallen als in Gottes Hand“ sind wir - beflügelt durch Rückenwind - durch die schöne Landschaft des Wurmtals und mit Weitblick durch die Felder und Wiesen bis nach Braunsrath geradelt.



Foto: privat

Am Kloster gab's ein fröhliches Wiedersehen mit vier weiteren Pilgerinnen aus unserer Gemeinde. Den Mittelpunkt bildete der intensive Kreuzweg, den wir singend, betend und schweigend gegangen sind und die gemeinsame Wort-Gottes-Feier in der Klosterkapelle.

Gestärkt haben wir uns wieder auf den Sattel geschwungen und sind - in Stille oder im intensiven Austausch - gut gelotst durch Heinz - zurück geradelt.

Dankbar für das bestärkende Gebet, den intensiven Austausch, das gemeinsame „Auf den Weg machen, mutig und stark und Gott mitten unter uns“ und nach 80 km mit strammen Waden sind wir glücklich wieder in Richterich angekommen.

Danke an alle, die dabei waren und vor allem an das Vorbereitungsteam Lotte, Christiane, Heinz und Pia und an Gertrud für die leckeren Cantuccini.

Petra Thelen

JESUS, DER MUTMACHER

**Interaktive Fotoausstellung im Gemeindezentrum
Philipp-Neri**

Jesus, der Anstachler
Jesus, der Seelenklempner
Jesus, der Stinksaurer
Jesus, der Grenzgänger
Jesus, der

Welches Bild passt für Sie zu „Ihrem“ Jesus am besten? Sie sind eingeladen, Jesus in den Fokus Ihrer Kamera zu nehmen.

Wo finden Sie ihn gerade? Wo entdecken Sie ihn?

Vielleicht auf dem Flughafen, im Supermarkt, in der Natur oder vielleicht im Trubel der Großstadt?

Senden Sie gerne Ihre Jesusbilder an tetyana.lutsyk@gdg-grenzenlos.de bis zum 25.09. und bereichern Sie damit die interaktive Fotoausstellung mit Ihren alltagsnahen Jesusbildern!

Die Fotoausstellung ist neben den gottesdienstlichen Öffnungszeiten für alle Interessierten an folgenden Tagen zugänglich:

- Freitag, 01.09. von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr
- Donnerstag, 07.09. von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
- Donnerstag, 14.09. von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- Samstag, 30.09. von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ich freue mich auf Ihre Jesusbilder!
Tetyana Lutsyk



Foto: pixabay

HALTUNG

der Gemeindeleitung der GdG grenzenlos zum Umgang mit Missbrauchs-Fällen im Nachgang der lokalen medialen Berichterstattung

Vielleicht können Sie das Wort „Missbrauch“ schon gar nicht mehr hören? Ja, es ist ein unbequemes Thema, das uns herausfordert. Aber die Herausforderungen verschwinden nicht dadurch, dass man darüber schweigt. Im Gegenteil: Gerade wegen unserer christlichen Werte sehen wir uns an der Seite der Missbrauchs-Betroffenen und aller, die unter Gewalt leiden. Dabei kommt uns das Thema ziemlich nahe. Im Juni gab es einen Bericht in der lokalen Presse über einen Priester, der als Kaplan Anfang der 1970er in Laurensberg eingesetzt war – und später rechtskräftig verurteilt wurde wegen Missbrauchs: Hans-Dieter Iven. Als Gemeindeleitung möchten wir uns klar positionieren an der Seite der Betroffenen von Missbrauch, denen unsere ganze Solidarität gehört! Wir unterstützen die Linie unseres Bistums Aachen und möchten Betroffene ermutigen, sich mit ihrer Geschichte zu melden, wenn ihnen solches Leiden zugefügt worden ist.

Allgemeine Informationen finden sich zu dem Thema unter der Adresse: www.praevention-bistum-aachen.de. Unabhängige Ansprechpersonen für Betroffene stehen unter folgender Adresse zur Verfügung: www.bistum-aachen.de/aufarbeitung-konsequenzen/Schon-umgesetzt/Unabhaengige-Ansprechpersonen/. Den Kontakt zu einer unabhängigen Beratungsstelle im außerkirchlichen Raum finden Sie unter: www.bistum-aachen.de/Hilfe-bei-Missbrauch/Beratungsstellen. Natürlich haben wir auch als Mitglieder der Gemeindeleitung ein Ohr für die Fragen rund um dieses Thema. Wenden Sie sich gerne an ein Mitglied der Gemeindeleitung Ihres Vertrauens oder an unsere Präventionsfachkraft Birgit Grömping.

Aachen-Nordwest, Juni 2023, für die Gemeindeleitung:
Josef Wolff, GdG-Leiter

PFARRBUS NACH ST. LAURENTIUS

Zur Messe um 10.00 Uhr an Sonn- und Feiertagen

| Abfahrt | Haltestellen |
|-----------|---|
| 09.15 Uhr | Rathausstr. 39 |
| 09.16 Uhr | Schurzelter Mühle |
| 09.18 Uhr | CMS Pflege-Wohnstift (nur bei Bedarf) |
| 09.20 Uhr | Haltestelle „Süsterau“ |
| 09.24 Uhr | Haltestelle „Wildbach“ |
| 09.26 Uhr | Haltestelle „Laurensberg“ |
| 09.30 Uhr | Rosenpark |
| 09.33 Uhr | Haltestelle „Rahe“ |
| 09.35 Uhr | Schlossweiherstr. / Am Beulardstein |
| 09.36 Uhr | Tittardsfeld / Beulardsteiner Feld |
| 09.38 Uhr | Roermonder Str. 389 |
| 09.45 Uhr | Haltestelle „Vetschau“ (nur bei Bedarf) |

Wenn Sie von den Haltestellen, die mit dem Vermerk „nur bei Bedarf“ gekennzeichnet sind, abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bis Freitag 12.00 Uhr im Pfarrbüro Laurentius.

September - Segen

*wenn der Sommer sich verabschiedet
und der Herbst sich ankündigt*

*wenn das frische Grün verblüht
und das welkende Braun entsteht*

*wenn das Strandkleid zurückgelegt
und die Windjacke hervorgeholt wird*

*wenn der süße Eiskaffee zu kalt erscheint
und die warme Schokolade von innen heizt*

*wenn der Tag sich neigt
und die Nacht sich zeigt*

*wenn das Lächeln verschwindet
und die Tränen fließen*

*- verzage nicht. Gott ist in den Zeiten von
Umbruch und Veränderung da und nah.*

Gerlinde Lohmann

SEGENSWUNSCH

Foto: Alice Castro/Pexels

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Gemeindeleitung und Pfarreiräte St. Heinrich, St. Laurentius und St. Martinus, Anschrift: Laurentiusstr. 79, 52072 Aachen

ERSCHEINUNGSWEISE

Erscheint 11 mal pro Jahr, Auflage ca. 8.000, Verteilung kostenlos an alle Haushalte der Stadtteile Aachen-Horbach, -Laurensberg und -Richterich

MITARBEIT UND KONTAKT

Redaktion: D. Marklowski, G. Pinke für St. Heinrich; E. Jörissen für St. Laurentius; C. Klein, S. Schmitt für St. Martinus, Layout: S. Schmitt
Anzeigen: R. Bohren, 0241-175798, Druckerei: Druckerei Bohren, Aachen
Kontakt: dreiklang@gdg-grenzenlos.de

BILDER

Titelfoto: mstudio/Pexels

EINSENDEN VON BEITRÄGEN

Alle eingesandten Artikel erscheinen in der Regel im Dreiklang und auf den Internetseiten der Pfarren. Wünschen Sie KEINE Veröffentlichung Ihres Artikels im Internet oder möchten Sie die Veröffentlichung in irgendeiner anderen Weise einschränken, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Senden Sie ausschließlich Bildmaterial ein, das urheberrechtlich frei ist. Sind Personen abgebildet, erklären Sie bitte, dass Sie deren Zustimmung eingeholt haben (Ausnahme: Aufnahmen von öffentl. Veranstaltungen).

Mit Namen gezeichnete Artikel und Werbung müssen nicht unbedingt auch mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Redaktionsschluss für Oktober: 14.09.

| | | ST. HEINRICH | ST. LAURENTIUS | ST. MARTINUS |
|--|---|--|---|--|
| | | www.st-heinrich-ac.de | www.st-laurentius-ac.de | www.st-martinus-ac.de |
| Ehrenamtliche Mitglieder | GEMEINDELEITUNG | Peter Bücken, peter.buecker@gdg-grenzenlos.de Elisabeth Quix-Brauers, elisabeth.quix-brauers@gdg-grenzenlos.de | Dr. Dagmar Monteiro Pai, dagmar.monteirpai@gdg-grenzenlos.de Michael Strack, michael.strack@gdg-grenzenlos.de | Mechthild Bergedieck, mechthild.bergedieck@gdg-grenzenlos.de Lotte Lennartz, lotte.lennartz@gdg-grenzenlos.de |
| Gemeinde-referentinnen | | Gerlinde Lohmann, Horbacher Str. 52, 0160 99722950, gerlinde.lohmann@gdg-grenzenlos.de Birgit Grömping, Horbacher Str. 52, birgit.groemping@gdg-grenzenlos.de | | |
| Kirchenmusiker | | Gregor Jeub, Laurentiusstr. 75, 0151 221 73 958, gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de Angelo Scholly, Horbacher Str. 52, 0241-9319228, angelo.scholly@gdg-grenzenlos.de | | |
| Pastoral-referent/-in | | Tetyana Lutsyk, Horbacher Str. 52, 0160 99722443, tetyana.lutsyk@gdg-grenzenlos.de Norbert Franzen, 02403 - 5 05 88 27, 0157 50 78 21 07, norbert.franzen@gdg-grenzenlos.de | | |
| Pfarrvikar | | Hans-Georg Schornstein, Pfalzgrafenstr. 78, 0241-51568935, hans-georg.schornstein@gdg-grenzenlos.de | | |
| Trauerbeglei-terin | | Schwester Irmtraud, 0241-88943-36, sr.irmtraud@gdg-grenzenlos.de | | |
| Pfarr-administrator/ GdG-Leiter | | Josef Wolff, Horbacher Straße 52, 0160 9332 8640, josef.wolff@gdg-grenzenlos.de | | |
| Subsidiar | Kaplan Werner Kallen, Ursulinerstr. 1, 0241-47032725 | | | |
| Sakristan/-in | Ellen Dovern sakristan@st-heinrich-ac.de | Magdalena Foerster, 0241-9007466 sakristan@st-laurentius-ac.de | Anna Maria Bröcheler, Leo Löggers, Inge Siebertz, Elisabeth und Richard Terschluse sakristan@st-martinus-ac.de | |
| Pfarrbüro/ Pfarramtssekretärin | Christiane Jürgens, Horbacher Str. 334a 02407-3379 st.heinrich@gdg-grenzenlos.de Do 15.00-17.00h | Danka Wowra, Laurentiusstr. 79 0241-171-770, Fax -973 st.laurentius@gdg-grenzenlos.de Di-Fr. 10.00-12.00h, Do 15.00-17.00h | Helga Schornstein, Horbacher Str. 52 0241-93100-20 st.martinus@gdg-grenzenlos.de Mo, Di, Do, Fr 10.00-12.00h | |
| Präventionsfachkraft | Heidi Baumsteiger, praevention@gdg-aachen-nordwest.de | | | |
| Kirchenvorstand | Dr. Manfred Arnold | Markus Frankenne | Günter Siebertz | |
| Pfarrerrat | R. Crumbach, M. Frohn und C. Jürgens pfarrerrat@st-heinrich-ac.de | verantwortlichenkreis@st-laurentius-ac.de | Hans Brunner und Catharina Klein pfarrerrat@st-martinus-ac.de | |
| Kindergarten | Helene Seiid Wiesenweg 26, 02407-4166 pro-futura.kita-heinrich@bistum-aachen.de | Birgit Dixtores Laurentiusstraße 38-40, 0241-12491 pro-futura.kita-laurentius@bistum-aachen.de | Nastassja Nießen Fassinstraße 4, 0241-14377 pro-futura.kita-martinus@bistum-aachen.de | |
| | pro futura – Tageseinrichtungen für Kinder im Verbund Aachen-Nordwest Verbundleitung: Nathalie Weber, Ahornstraße 51, 52074 Aachen, 0176 45 81 79 40, pro-futura.weber-nathalie@bistum-aachen.de | | | |
| Seniorenhaus St. Laurentius | Heimleiterin Sr. Carmella, Laurentiusstr. 38-40, 0241-9512200, Fax 0241-175402 kontakt@seniorenhaus-st-laurentius.de, www.seniorenhaus-st-laurentius.de | | | |
| Bücherinsel Laurensberg | Bücherinsel Laurensberg, Elke Schulte, Laurentiusstr. 75, 0241 -91610519, buecherinsel@st-laurentius-ac.de Di 10.00-12.00h, Mi 18.00-20.00h, Do 15.00-18.00h, Fr 15.00-17.00h, Sa 17.00-19.00h | | | |
| Flüchtlingshilfe | Flüchtlingshilfe der Pfarre St. Martinus, Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC, IBAN: DE30 3906 0180 1322 3190 33 | | | |
| Förderverein/ Stiftung | Förderverein der Pfarre St. Heinrich in Aachen-Horbach Peter Bücken, Horbacher Str. 334a Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE84 3905 0000 0000 2780 44 | Förderverein St. Laurentius Markus Frankenne Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE03 3905 0000 0000 0553 35 | Stiftung Lebendige Gemeinde St. Martinus Holger Brantin, Horbacher Str. 52 Pax Bank Aachen, BIC: GENODED1PAX IBAN: DE30 3706 0193 1121 1211 20 | |
| Pfarrkonto | Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE 73 3905 0000 0000 2514 70 | Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC IBAN: DE71 3906 0180 1221 4150 15 | Pax Bank Aachen, IBAN DE29 3706 0193 1003 9360 20 | |
| Caritaskonto | Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE 86 3905 0000 0009 3809 73 | Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE33 3905 0000 0009 4929 92 | Aachener Bank, IBAN DE52 3906 0180 1322 3190 25 | |
| Krankenbesuchs-dienst | Marlies Frohn, 02407-3767 (Besuche zu Hause) | Hildrun Schwab, 0241-171194 (Besuche im Krankenhaus) | Mechthild Bergedieck, 0241-14096 (Besuche im Krankenhaus) | |
| Seelsorge-Ruf | 0241-60060, Marienhospital Aachen | | | |
| Evang. Gemeinde | Paul-Gerhardt-Kirche, Schönauer Allee 11, Pfarrerin Witthöft 0241-180 59 964, Pfarrer Witthöft 0241-180 59 963 | | | |
| Notruf in Horbach | Krankenwagen: 0049 (0) 241 19222, Feuerwehr: 0049 (0) 241-19296 | | | |